

Du bist ein Gott, der mich sieht.



Dieses Bibelwort führt uns direkt in die Geschichte von Abram und Sarai. Gott der Abram berufen hat und ihm unzählige Nachkommen verheisst. Doch seine Frau Sarai kann keine Kinder gebären. Um diese Schmach nicht weiter ertragen zu müssen, schlägt sie Abram vor, dass ihre Magd Hagar ihm diese Verheissung der Nachkommenschaft erfüllen soll. Und Hagar wurde schwanger, doch in der Folge verlor sie den Respekt Sarai gegenüber. Als Sarai Hagar wieder zeigen wollte, wer die Herrin sei, floh Hagar. In der Wüste, bei einer Wasserquelle, war die schwangere Hagar allein zum Ausruhen gekommen. Doch der Engel des HERRN fand sie, sprach sie an und erklärte ihr, dass all das nach dem Willen Gottes geschieht und dass sie wieder zu Sarai zurückkehren und sich demütig in ihren Dienst stellen soll. Und der Engel des HERRN segnete Hagar.

Man hätte verschiedene Reaktionen von Hagar erwarten können. Doch ihre Worte überraschen: «Du bist ein Gott, der mich sieht.» Da finden wir eine ausgeschossene und schwangere Frau auf dem Weg zurück in ihre Heimat.

Ein traurigeres menschliches Schicksal können wir uns kaum vorstellen. Macht das Leben noch Sinn? Wo soll ich hin und wie würde ich unter diesen Umständen aufgenommen? Es scheint, dass die Worte des Engels die Seele von Hagar berührten. Obwohl er von ihr verlangte, wieder zurückzugehen, wurde sie durch die Begegnung ermutigt und als Mensch wahrgenommen. Gott schaut nicht weg, sondern sieht die Not und das Elend von Hagar. Er lässt sie in ihrer Situation nicht allein, sondern schickt ihr durch den Engel Anweisungen und Ermutigungen. Ein Gott, der die Not sieht, ein Gott, der mich sieht. Diese Jahreslosung, dieses Bibelwort hat Sprengkraft in sich. Wird es doch begleitet von der Frage: «Sieht Gott auch meine Situation, meine Not und mein Schicksal?» Im Falle von Hagar, die unter dem Segen des HERRN gehorsam war und zu Sarai und Abram zurückkehrte, ging die Geschichte gut aus. Sie gebar Abram einen Sohn, den sie, wie der Engel ankündigte, Ismael nannte, was übersetzt heisst: Der HERR hat dein Elend erhört.

In diesem Sinne ein gesegnetes 2023

Pfr. Richard Mauersberger

Liebe Gemeinde

Ein Jahr der Veränderungen, ein von Krisen gejagtes 2022, geht zu Ende. Kaum konnten wir wieder ein fast normales Leben führen, schon begann der Krieg in der Ukraine. Ein Ereignis welches fern und doch so nah ist.

Die Klimaveränderung mit beispiellosen Naturkatastrophen, in Pakistan steht noch heute die Hälfte des Landes unter Wasser, und Millionen von Menschen verloren ihr zu Hause. Bei uns herrschte eine monatelange Hitzeperiode, welche besonders älteren Menschen zu schaffen machte. Diese Auswirkungen halten bis heute an und haben uns bewusst gemacht, dass uns nicht alle Ressourcen endlos zur Verfügung stehen.

Auch in unserer Kirchgemeinde hat sich vieles getan. Die Sanierung Eichi ist in vollem Gange, dadurch gab es mehr Leben und Aktivität im Kirchgemeindehaus in Niederhasli. Für mich ist es immer wieder eine Freude zu sehen, wie die Kleinen mit ihren Eltern, Erwachsene und Jugendliche unsere Angebote begeistert nutzen. Sei es das Singe mit de Chliine, die Sofagruppe oder der Morgentreff, es ist eine grosse Freude zu spüren, wie diese Momente die Herzen erfreuen.

Unser Pfarrerteam und unsere Mitarbeitenden tun täglich ihr Bestes um in dieser schnell veränderbaren Zeit Schritt zu halten, um uns Halt, Kraft und Vertrauen zu geben, damit wir das, was in den nächsten Monaten auf uns zukommen wird, mit Gottes Hilfe meistern können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen der Pfarrpersonen, der Mitarbeitenden und der Kirchenpflege von Herzen einen guten Start ins neue Jahr, Gesundheit und Gottes Segen.

Margrit Braun, Präsidentin a. i.

Aktion Weihnachtspäckli – Herzlichen Dank!



Nachdem die Aktion Weihnachtspäckli letztes Jahr grossen Anklang fand, stellten wir zum zweiten Mal eine Sammelstelle zur Verfügung. Ähnlich viele Päckli wurden abgegeben – knapp einhundert liebevoll verpackte Geschenke deponierten wir unter dem Dach des Kirchgemeindehauses in Niederhasli. Wichtig war, dass alle auf dem Flyer gelisteten Produkte und nur diese ins Päckli gepackt wurden. So kommen sie ohne Probleme durch den Zoll und werden (z. B. an Schulen) gerecht verteilt.

Unter Mithilfe eines jungen Freiwilligen wurden die Päckli an die Transportbasis von Licht im Osten. Die Hilfsorganisation agiert schwerpunktmässig in Rumänien, Moldawien und in der Ukraine, Zielländer unserer Weihnachtsgeschenke.

Dort werden sie an Menschen, die unter dem Existenzminimum leben, an Kranke, Einsame und benachteiligte Menschen von lokalen Partnern verteilt. Wir danken Ihnen herzlich, dass Sie mit Ihrem Päckli ein Zeichen der Hoffnung, der Verbundenheit und der praktischen Nächstenliebe gesetzt haben!

Sara Gerber, Beat Reichenbach, Katharina Ammann, Sozialdiakonie



Helferinnen und Helfer für Mittagsplausch gesucht



Einmal im Monat kann dank Freiwilligen der Mittagsplausch durchgeführt werden. Die einen kochen und die anderen servieren oder waschen ab. Das Interesse an der Veranstaltung ist gross und gleichzeitig ist das Team der Freiwilligen in der letzten Zeit kleiner geworden. Deshalb sind wir auf der Suche nach neuen Freiwilligen, welche sich z. B. zwei bis drei Einsätze pro Jahr vorstellen könnten. Bei Interesse darf auch gerne ein «Schnuppereinsatz» geleistet werden, um herauszufinden, ob es passt und Freude macht.

Bei Interesse oder Fragen melden sie sich gerne bei:
Beat Reichenbach, 044 851 04 74
oder beat.reichenbach@refkinini.ch

Ein Rätsel für die Kleinen



Wer bin ich?

Ich falle vom Himmel
in wirrem Gewimmel.
Ich schimm're und flimm're
und decke das Land
zahllos wie Sand.

Doch unversehens
im Sonnenschein
schleich' ich und weich' ich
und schlüpf' ins Dunkel
der Erde hinein.

Friedrich Güll (1812-1879)

*Katharina Ammann,
Sozialdiakonie Jugend & Familie*

Rückblick Kirchgemeindeversammlung

An der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Dezember 2022 wurden folgende Traktanden behandelt.

1. Genehmigung des Budgets 2023 und Festsetzung des Steuerfusses

Das Budget 2023 sieht einen Gesamtaufwand von CHF 1'755'150 gegenüber einem Gesamtertrag von CHF 1'759'650 und einem Ertragsüberschuss von CHF 4'500 vor. Der Steuerfuss soll weiterhin bei 13% des einfachen Gemeindesteuerertrags festgesetzt werden. Es wurden keine Fragen gestellt. Der Antrag wurde angenommen.

2. Genehmigung der Bauabrechnung Sanierung Dorfplatz Eichi, Niederglatt

Die Bauabrechnung mit einem Nettokostenanteil für die ref. Kirchgemeinde Niederhasli-Niederglatt von CHF 180'566.64 wurde angenommen.

3. Information Sanierung Kirchenzentrum Eichi, Niederglatt

Andrea Hug, Leiterin Ressort Liegenschaften, informiert über den aktuellen Stand der Arbeiten und nimmt die versammelte Gemeinde mit auf einen Bilderrundgang durch die Räumlichkeiten des Kirchenzentrums Eichi. Die Sanierungsarbeiten laufen auf Hochtouren. Der Baufortschritt ist im Plan. Ebenso im Plan/Budget liegen die Baukosten. Am 2. April 2023 soll der Betrieb mit der Konfirmationsfeier wieder aufgenommen werden. Ein ökum. Gottesdienst zur Einweihung ist angedacht. Dieser findet am 18. Juni 2023, während dem Dorffest Niederglatt, statt.

4. Anfragen gem. § 17 des Gemeindegesetzes

Es sind keine Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes eingegangen.

Faszination Alpen

Ein Videovortrag mit Kurt Baltensperger

Die Alpen, ein Geschenk an unsere Heimat. Irgendwie fasziniert die Schönheit und Wildheit dieser Lebensräume alle Menschen.



Der Reichtum an Tieren und Pflanzen ist nur möglich, dank spezieller Anpassungsmechanismen, welche den klimatischen Besonderheiten dieser Regionen Rechnung tragen. Einige davon werden im Film vorgestellt.



Die Zuschauer erleben die Alpen im Wandel der Jahreszeiten aus Sicht der verschiedenen Nutzer. Aus zum Teil ungewohnten Perspektiven geniessen Sie die Bergwelt vom Bergwald bis hinauf zum ewigen Eis, dessen Lebensdauer gemäss neuesten Entwicklungen doch nicht so ewig zu sein scheint.



Wir begegnen den unterschiedlichsten Bewohnern, vom winzigen Schneeeuzian bis zur mächtigen Arve, dem zierlichen Veilchenscheckenfalter bis zum König der Berge, dem Steinbock. In einem Bergdorf begegnet uns sogar die lachende Fledermaus, das Langohr. Auch einige Raritäten haben sich kurz vor die Kamera gewagt, wie der Sperlingskauz, der eine unliebsame Überraschung erlebt, die Wildkatze, der Bartgeier, Hochalpenperlmutterfalter, Schnee-, Stein- und Birkhühner



Die Alpengipfel sind in Paarungslaune und haben keine Zeit, sich um die Filmer zu kümmern. Natürlich sind auch viele der häufigeren Bergbewohner wie Murmeltiere, Gämsen, verschiedene Alpenvögel und der Apollofalter zu sehen.



Die Felswände scheinen auf den ersten Blick rauh und lebensfeindlich. Doch gerade da ziehen die Greifvögel der Alpen ihre Jungen gross. Steinadler, Turm- und Wanderfalken, sowie der Uhu, unsere grösste Eulenart, gewähren uns Einblicke.



Die Faszination für unsere Alpenwelt ist gut begründet und wird durch das Geniessen dieses Films weiter gestärkt werden.

Text und Bilder: Videna

Wir laden Sie herzlich zu diesem Videovortrag ein:

**Dienstag, 17. Januar 2023
9.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Niederhasli**

Unkostenbeitrag CHF 5.00
inkl. Kaffee und Gipfeli

*Beat Reichenbach,
Sozialdiakonie Erwachsene & Alter*



Bild: iStock

Abdankungen

Im vergangenen Monat mussten wir Abschied nehmen von:

Ruth Frehner, Oberhasli
gestorben im 89. Lebensjahr

Alice Meier, Niederglatt
gestorben im 88. Lebensjahr

Hans-Peter Thoma, Niederhasli
gestorben im 85. Lebensjahr

Walter Rüeegg, Niederglatt
gestorben im 83. Lebensjahr

Heinz Süss, Niederglatt
gestorben im 89. Lebensjahr

Kurt Gubler, Niederglatt
gestorben im 94. Lebensjahr

Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft und Gottes Segen.



„Herr, in mir ist es finster,
aber bei dir ist das Licht.
Ich bin einsam,
aber du verlässt mich nicht.
Ich bin kleinmütig,
aber bei dir ist Hilfe.
Ich bin unruhig,
aber bei dir ist der Friede.
Ich verstehe deine Wege nicht,
aber du weisst den Weg für mich.“

Dietrich Bonhoeffer

Gottesdienste

Sonntag, 1. Januar

10.00 Uhr, Gottesdienst zum Jahresanfang in Niederhasli
Pfr. Richard Mauersberger
Hitomi Kutsuzawa Sologesang
anschliessend Chilekafi

Sonntag, 8. Januar

10.00 Uhr, Gottesdienst in Niederhasli
Pfr. Lysander Jakobi
Geun-Yong Park, Orgel

Sonntag, 15. Januar

10.00 Uhr, Connect-Gottesdienst in Niederhasli, „Auftrag“
Pfr. Richard Mauersberger
Hitomi Kutsuzawa und Chor
anschliessend Chilekafi
Anlass mit Chinderhüeti

Sonntag, 22. Januar

10.00 Uhr, ökum. Gottesdienst in Niederhasli, „Woche der Einheit“
Pfr. Richard Mauersberger
Geun-Yong Park, Orgel
anschliessend Chilekafi

Sonntag, 29. Januar

10.00 Uhr, Gottesdienst in Niederhasli
Pfr. Samuel Hertner
Marianne Brändli, Orgel

Angebote für Kinder und Jugendliche

Fiire mit de Chliine

Findet bis auf Weiteres nicht statt.
Kirche Niederhasli
Sara Gerber, 044 850 72 29

Kolibri Niederhasli

Findet bis auf Weiteres nicht statt.
Kirchgemeindehaus Niederhasli
Sara Gerber, 044 850 72 29

Singe mit de Chliine

Freitag, 13. & 27. Januar, 09.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Niederhasli,
Co-Leitung: Magdalena Frieden & Rebekka Kern, Kontakt: magdalena.frieden@refkinini.ch, oder Sozialdiakonie Jugend & Familie, 044 850 72 29

Roundabout kids / youth

Mittwoch, 11. / 18. & 25. Januar, kids 18.00 Uhr / youth 19.15 Uhr
Kirchgemeindehaus Niederhasli, Streetdance für Mädchen, kids von 8 - 11 Jahren, youth von 12 - 20 Jahren
Katharina Ammann, 044 850 72 29

Sofagruppe

Montag, 23. Januar, 18.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Niederhasli,
Sara Gerber, 044 850 72 29

Angebote für Seniorinnen und Senioren

Mittagstisch

Donnerstag, 12. & 26. Januar, 11.30 Uhr
Anmeldung bis Montag, 9. & 23. Januar.
Rosmarie Schmid, 044 850 45 29

Angebote für die Gemeinde

Mittagsplausch

Mittwoch, 11. Januar, 12.00 Uhr
Katholisches Pfarreizentrum, Niederhasli
Anmeldung bitte bis Montag, 17.00 Uhr, Telefon, 044 851 04 74 oder www.refkinini.ch
Beat Reichenbach, Sozialdiakon

Gebet am Mittwoch

Mittwoch, 11. & 25. Januar, 19.15 Uhr
Kirchgemeindehaus Niederhasli
Pfr. Richard Mauersberger, 044 850 24 40

Bibelstunde am Nachmittag

Dienstag, 3. / 17. & 31. Januar, 14.00 Uhr
Altersheim Eichl Niederglatt
Pfr. Richard Mauersberger, 044 850 24 40

Trauercafé

Findet im Januar nicht statt.
Kirchgemeindehaus Niederhasli
Pfr. Lysander Jakobi, 044 850 11 44

Morgentreff

Dienstag, 17. Januar, 09.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Niederhasli
«Faszination Alpen»
Videovortrag mit Kurt Baltensperger
Beat Reichenbach, 044 851 04 74

Männergruppe

Mittwoch, 11. Januar, 19.30 Uhr
Pfr. Richard Mauersberger, 044 850 24 40

Chorproben

Mittwoch, 4. / 11. / 18. & 25. Januar
20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Niederhasli
Leitung: Hitomi Kutsuzawa
Informationen & Anmeldung:
patricia.epting@bluewin.ch

Kreativgruppe

Pausiert bis Februar 2023
Kirchgemeindehaus Niederhasli
Irene Bertschi, 044 851 20 90

Adressen

Seelsorgeteam:

Pfr. Lysander Jakobi
Nöschikonerstr. 3, 8155 Niederhasli
Tel. 044 850 11 44

Pfr. Richard Mauersberger
Lättenstr. 18c, 8172 Niederglatt
Tel. 044 850 24 40

Pfr. Samuel Hertner
Nöschikonerstr. 3, 8155 Niederhasli
Tel. 044 850 11 45

Katharina Ammann & Sara Gerber
Sozialdiakonie Jugend & Familie
Nöschikonerstr. 3, 8155 Niederhasli
beide erreichbar unter Tel. 044 850 72 29
Katharina Ammann: Di und Mi
Sara Gerber: Mi, Do und Freitagvormittag

Beat Reichenbach,
Sozialdiakonie Erwachsene & Alter
Nöschikonerstr. 3, 8155 Niederhasli
erreichbar unter Tel. 044 851 04 74
Montagnachmittag, Di und Mi

Amtswochen

Zuständig für Abdankungen
AW 1: Pfr. Richard Mauersberger
AW 2: Pfr. Richard Mauersberger
AW 3: Pfr. Christhard Birkner
AW 4: Pfr. Christhard Birkner

Sekretariat / Adressänderungen:

Reformierte Kirchgemeinde
Niederhasli-Niederglatt
Regula Wüest
Nöschikonerstrasse 3
8155 Niederhasli
Tel. 044 850 72 14

sekretariat@refkinini.ch / www.refkinini.ch

Öffnungszeiten

Mo – Do jeweils 08.30 – 11.30 Uhr

Fahrdienst (kostenlos)

Gottesdienste: 044 850 72 14
Meldung bis 11.30 Uhr vorang. Donnerstag
Morgentreff : 044 851 04 74
Meldung bis 15.00 Uhr vorang. Montag
Mittagsplausch: 044 850 04 74
Meldung bis 17.00 Uhr vorang. Montag

Redaktionsteam:

Claudio Fleischmann
Verena Gerber
Samuel Hertner
Ursina Keller
Regula Wüest

Nächste Ausgabe: 27. Januar 2023